

durch die Beziehungen der Arbeiter-K., der K. der Genossenschaftsbauern, der sozialen Schicht der Intelligenz u. a. Schichten gebildet. Die K.unterschiede ergeben sich aus den verschiedenen sozialistischen Eigentumsformen und der daraus folgenden Rolle in der gesellschaftlichen Produktion sowie der Art und Weise der Erlangung des Anteils am gesellschaftlichen Reichtum. Die Arbeiter-K. ist durch das staatliche sozialistische Eigentum gemeinsam mit den anderen Werktätigen Besitzer der entscheidenden Produktionsmittel, die Mitglieder der Genossenschaften besitzen die wichtigen Produktionsmittel als kollektives Eigentum, einzelne Privateigentümer haben noch individuelles Eigentum an Produktionsmitteln. Die K. und Schichten der sozialistischen Gesellschaft stimmen in ihren gesellschaftlichen Grundinteressen mit den Grundinteressen der führenden K. der Gesellschaft, der Arbeiter-K., überein, so daß sich auf dieser Grundlage unter Führung der → *marxistisch-leninistischen Partei* der Arbeiter-K. eine enge Zusammenarbeit und eine —\* *politisch-moralische Einheit des Volkes* herausbilden kann. Dabei nähern sich die K. und Schichten in der entwickelten sozialistischen Gesellschaft immer mehr einander an auf der Grundlage der marxistisch-leninistischen Ideologie und der Ideale der Arbeiter-K., ein Prozeß, der mit dem Übergang in die kommunistische Gesellschaftsentwicklung allmählich zur Aufhebung der K.unterschiede führt. Bürgerliche und revisionistische Ideologen versuchten stets, die marxistisch-leninistische K.theorie zu widerlegen. Wenn auch in vielen Varianten, so liefen und laufen alle diese Versuche darauf hin-

aus, die antagonistischen Klassegegensätze zu verschleiern, die Möglichkeit der Klassenharmonie im Kapitalismus zu predigen. Gegenwärtig findet man diese Ideologien in den Theorien zur → ■ „*Industriegesellschaft*“, der → „*Sozialpartnerschaft*“ oder solchen Auffassungen, die die führende Rolle der Intelligenz in der wissenschaftlich-technischen Revolution nachweisen wollen u. a. Diese Bestrebungen werden von dem —v *Klasseninteresse* der Bourgeoisie bestimmt, die überlebte und verfallende kapitalistische Gesellschaft zu erhalten. Die Notwendigkeit der revolutionären Umwandlung der kapitalistischen K.ngesellschaft in die klassenlose Gesellschaft, die nur über die Errichtung der Macht der Arbeiter-K. und die Beseitigung des Privateigentums an den Produktionsmitteln erreicht werden kann, zu leugnen, das ist der soziale Inhalt der verschiedenen bürgerlichen K.theorien.

**Klasse der Genossenschaftsbauern** : eine Grundklasse der sozialistischen Gesellschaft, die durch den freiwilligen Zusammenschluß aller werktätigen Bauern, eines Teils der Landarbeiter und der Großbauern sowie einer Reihe von Industriearbeitern in → *landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften* entstand. Mit der Entwicklung zur sozialistischen K. erlangte die Klasse der werktätigen Bauern, die schon als eine Grundklasse der antifaschistisch-demokratischen Ordnung der wichtigste Bündnispartner der → *Arbeiterklasse* war, eine qualitativ neue Stufe ihrer sozialen Existenz und wurde zum Hauptverbündeten der führenden Arbeiterklasse beim Aufbau der sozialistischen Gesellschaft. Die qualitativ neue gesellschaftliche